



Prof. Dr. Ing. MICHAEL KAUFMANN MdB

KURZ-KNAPP-KAUFMANN

DER WOCHENRÜCKBLICK

(KW20/22)

Nachfolgend finden Sie einen Überblick der Ereignisse und Themen, die uns in der Kalenderwoche 20 im Mai 2022 beschäftigt haben. Kontaktadressen für Fragen und Anregungen finden Sie am Ende dieser Zusammenfassung. Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit und viel Spaß beim Lesen,

Michael Kaufmann
Ihr Michael Kaufmann

PRESSEMITTEILUNGEN



18. Mai 22

Deutschland muss bei Forschung und Innovation zur Weltspitze gehören

In der jüngsten Ausgabe des Global Innovation Index finden sich unter den 10 innovativsten Ländern der Welt sieben europäische Länder. Deutschland belegt in dieser Betrachtung den 10. Platz und liegt damit hinter Ländern wie Finnland, Dänemark oder den Niederlanden.

Dies bewertet der forschungspolitische Sprecher der AfD-Fraktion, Michael Kaufmann, so:

„Es ist sehr erfreulich, dass sich sieben europäische Nationen unter den 10 innovativsten Ländern der Welt finden. Allerdings liegt Deutschland im weltweiten Vergleich der Innovationskraft hinter kleineren Ländern wie Finnland, Dänemark oder den Niederlanden auf Platz 10. Damit dürfen wir uns nicht zufriedengeben. Als nach Bevölkerung und Wirtschaftskraft größter Volkswirtschaft Europas, muss es unser Anspruch sein, bei Forschung und Innovation zur absoluten Weltspitze zu gehören. Die Politik der Bundesregierung hat diesem Anspruch nicht genügt.“

Die Fraktion der AfD setzt sich vehement dafür ein, dass Deutschland als Standort für Erfinder, Innovatoren und Start-Ups wieder erste Wahl wird und insgesamt ein innovationsfreudiges Klima geschaffen wird.“





19. Mai 22

Kernfusion ist eine wichtige Zukunftstechnologie

Auf eine Anfrage des forschungspolitischen Sprechers der AfD-Bundestagsfraktion, Michael Kaufmann, bestätigte der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesforschungsministerium, Jens Brandenburg, im Bundestag, dass die Kernfusion in Zukunft durchaus einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung leisten können. Kaufmann teilt dazu mit:

„In ihrer Antwort auf meine Frage an das Bundesforschungsministerium zum Thema Kernfusion bestätigte die Bundesregierung

unter anderem, dass Kerntechnik durchaus zukünftig einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung leisten können. Zugleich zeigt die Antwort eine erstaunliche Mutlosigkeit und mangelnde visionäre Kraft, wenn man die Anwendungsreife erst für nach 2050 in Aussicht stellt. Nachdem jüngst in den USA zum ersten Mal ein Durchbruch gelungen ist, bei dem eine Versuchsanlage mehr Energie erzeugte, als zum Betrieb der Anlage notwendig war, gehen Unternehmen der Spitzenforschung auf dem Gebiet der Kernfusion inzwischen von einer deutlich früheren Anwendungsreife aus.

Angesichts des ungeheuren Potenzials der Kernfusion als nachhaltige, fast emissionsfreie und sichere Form der Energieerzeugung, erwarten wir von der Bundesregierung maximale Anstrengungen, um auf dem Gebiet der Kernfusionsforschung an die Weltspitze Anschluss zu halten. Neben dem sehr langfristig angelegten multi-nationalen Projekt ITER und dem Versuchsreaktor Wendelstein 7-X in Greifswald müssen darüber hinaus auch weitere Technologieansätze gefördert werden. Dass von den insgesamt 31 Unternehmen, die weltweit erfolgversprechend an der Kernfusion arbeiten, nur ein einziges in Deutschland angesiedelt ist, zeugt auch davon, dass die grundsätzliche Kernenergiefeindlichkeit dieser wie auch der vorherigen Regierung, auf Forscher und Investoren eher abschreckend wirkt. Als AfD-Fraktion fordern wir daher ganz grundsätzlich, Kernforschung nicht länger nur unter Risikogesichtspunkten zu betrachten, sondern die damit verbundenen Chancen wieder stärker in den Fokus zu nehmen und in konkretes Handeln umzusetzen.“

Pressekontakt:

Pressestelle der AfD-Fraktion im Deutschen Bundestag

Tel. 030 22757029

BUNDESTAG



18. Mai 22

#Kaufmannfragtnach

In ihrer Antwort auf meine heutige Frage an das Bundesforschungsministerium zum Thema „Kernfusion“ offenbarte die Bundesregierung unter anderem, dass Kerntechnik durchaus zukünftig einen wichtigen Beitrag zur Energieversorgung leisten kann. Zugleich zeigt die Antwort eine erstaunliche Mutlosigkeit und mangelnde visionäre Kraft, wenn man die Anwendungsreife erst für 2050 in Aussicht stellt.

Nachdem jüngst zum ersten Mal ein Durchbruch gelungen ist, bei dem eine Versuchsanlage mehr Energie erzeugte, als zum Betrieb

der Anlage notwendig war, gehen Unternehmen der Spitzenforschung auf dem Gebiet der Kernfusion inzwischen von einer deutlich früheren Anwendungsreife aus.

Das Video können Sie unter folgendem Link sehen: <https://www.facebook.com/watch/?v=1680864698945905>



WWW.KAUFMANN-MICHAEL.DE

NETZFUNDE

20. Mai 22

Zwei Civey-Umfragen von heute.

Eine große Mehrheit erwartet eine hohe Inflation und eine Verschlechterung der Wirtschaftslage - und dürfte damit wohl richtig liegen.

Wie die Ampel darauf reagiert, konnten wir diese Woche an vielen Beispielen im Bundestag sehen:

- Abwiegeln und Kleinreden (Inflation)
- Selbstverstümmelung (krampfhaftes Bestehen auf dem Ölembargo, das uns vor allem selbst schadet)
- Geistesblitze wie das 9-€-Ticket, das den meisten wenig nützt und so weiter.

Kein Plan erkennbar, diese Regierung schadet Deutschland.



WAHLKREIS

21. Mai 22



Wir sammeln Unterschriften für das Volksbegehren gegen den Impfwang.

Kommen Sie an unsere Stände und spenden Sie Ihre Unterschrift. Grüße an Wiebke und Stefan.



**UNTERWEGS IM WAHLKREIS MIT DEM
BÜRGERMOBIL IN SAALFELD UND PÖB-
NECK. EIN BESUCH DER SAALE-ORLA-
SCHAU DURFTE NATÜRLICH NICHT FEHLEN!**



KOMMENDE TERMINE IM MAI

24. Mai 22

Infostand Saalfeld von 10 - 12 Uhr

Bürgerbüro Saalfeld von 13 - 17 Uhr

25. Mai 22

Bürger im Gespräch mit Michael Kaufmann und Stephan Brandner in Greiz / Reissberg 04 / Theodor-Körner-Straße ab 19 Uhr

28. Mai 22

Familienfest in Frankenbaude Sonneberg von 13 - 17 Uhr mit Michael Kaufmann, Stephan Protschka, Birgit Bessin und Robert Sesselmann

FÜR SIE VOR ORT:

JENA (geplant 2022)

Rudolf-Breitscheid-Str. 4

KAHLA (ab 01.04.2022)

SAALFELD

Brudergasse 6
Tel.: 03671 5 23 23 48

NEUSTADT / ORLA

Puschkinplatz 6
Tel.: 036481 84 69 64

SONNEBERG (geplant 2022)



Prof. Dr.-Ing.

Michael Kaufmann, MdB

www.Kaufmann-Michael.de



www.kaufmann-michael.de

Michael.Kaufmann@afd-thueringen.de

[f @AfDKaufmann](https://www.facebook.com/AfDKaufmann)

[i @AfDKaufmann](https://www.instagram.com/AfDKaufmann)

[t @KaufmannAfD](https://twitter.com/KaufmannAfD)

t.me/KaufmannAfD

V.i.S.d.P.: Prof. Dr.-Ing. Michael Kaufmann, Deutscher Bundestag, Unter den Linden 50, 11011 Berlin, Tel.: +49 30 227 73557 Fax: +49 30 227 23 73557

WWW.KAUFMANN-MICHAEL.DE

